



Solarladestation  
Zonnelaadstation  
Station de charge solaire

■ ■ ■ ■ ■ BEDE, BENL, BEFR



Für den Betreiber  
**Bedienungsanleitung**

## Solarladestation

Solare Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung

# Inhaltsverzeichnis

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Hinweise zur Dokumentation</b>	3
1.1	Mitgeltende Unterlagen	3
1.2	Aufbewahrung der Unterlagen	3
1.3	Verwendete Symbole	3
1.4	Gültigkeit der Anleitung	3
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b>	4
2.1	Sicherheits- und Warnhinweise	4
2.1.1	Klassifizierung der Warnhinweise	4
2.1.2	Aufbau von Warnhinweisen	4
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
<b>3</b>	<b>Geräte- und Funktionsbeschreibung</b>	5
3.1	Übersicht	5
3.2	Funktion	5
3.2.1	Display	6
<b>4</b>	<b>Wartung</b>	7
<b>5</b>	<b>Störungen erkennen und beheben</b>	7
<b>6</b>	<b>Außerbetriebnahme</b>	9
<b>7</b>	<b>Recycling und Entsorgung</b>	9
7.1	Geräte	9
7.2	Verpackung	9
7.3	Solarflüssigkeit	9
<b>8</b>	<b>Garantie und Kundendienst</b>	10
8.1	Werksgarantie	10
8.2	Kundendienst	10
	<b>Stichwortverzeichnis</b>	11

## 1 Hinweise zur Dokumentation

In Verbindung mit dieser Bedienungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.  
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernimmt Vaillant keine Haftung.

### 1.1 Mitgelieferte Unterlagen

#### Für den Anlagenbetreiber:

- Bedienungsanleitung  
Pufferspeicher VPS/2 Nr. 0020096089
- Bedienungsanleitungen aller eingesetzten Zubehörteile

### 1.2 Aufbewahrung der Unterlagen

- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sowie alle mitgelieferten Unterlagen und ggf. benötigte Hilfsmittel in der Nähe der Anlage auf, damit die Anleitungen und Hilfsmittel bei Bedarf zur Verfügung stehen.

### 1.3 Verwendete Symbole

Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert:



Symbol für eine Gefährdung:  
- unmittelbare Lebensgefahr  
- Gefahr schwerer Personenschäden  
- Gefahr leichter Personenschäden



Symbol für eine Gefährdung:  
- Lebensgefahr durch Stromschlag



Symbol für eine Gefährdung:  
- Risiko von Sachschäden  
- Risiko von Schäden für die Umwelt



Symbol für einen nützlichen Hinweis und Informationen

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

### 1.4 Gültigkeit der Anleitung

Diese Bedienungsanleitung gilt ausschließlich für Solarladestationen mit folgenden Artikelnummern:

Typenbezeichnung	Artikelnummer
VPM 20 S	0020071488
VPM 60 S	0020079950

Tab. 1.1 Typenbezeichnungen und Artikelnummern

Die Artikelnummer der Solarladestation entnehmen Sie dem Typenschild.

# 2 Sicherheit

## 2 Sicherheit

### 2.1 Sicherheits- und Warnhinweise

- Beachten Sie bei der Bedienung der Solarladestation VPM S die allgemeinen Sicherheitshinweise und Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind.

#### 2.1.1 Klassifizierung der Warnhinweise

Die Warnhinweise sind wie folgt mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen	Signalwort	Erläuterung
	<b>Gefahr!</b>	unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden
	<b>Gefahr!</b>	Lebensgefahr durch Stromschlag
	<b>Warnung!</b>	Gefahr leichter Personenschäden
	<b>Vorsicht!</b>	Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt

Tab. 2.1 Bedeutung von Warnzeichen und Signalwörtern

#### 2.1.2 Aufbau von Warnhinweisen

Warnhinweise erkennen Sie an einer oberen und einer unteren Trennlinie. Sie sind nach folgendem Grundprinzip aufgebaut:

	<b>Signalwort!</b>
	<b>Art und Quelle der Gefahr!</b>
	Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr ➤ Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr.

### 2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Solarladestation VPM S ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßem oder nicht bestimmungsgemäßem Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Geräte und anderer Sachwerte entstehen.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Die Solarladestation VPM S ist für den Einsatz in Solarkreisen vorgesehen. Das Vaillant Solarsystem wird als Solaranlage zur solaren Heizungsunterstützung oder Warmwasserbereitung eingesetzt.

Es besteht eine Systemtrennung zwischen Solarkollektorfeld und Pufferspeicher VPS/2.

Die Solarladestation VPM S ist nur dafür vorgesehen das Heizwasser im Pufferspeicher VPS/2 zu erwärmen.

Die Solarladestation VPM S darf nur mit Vaillant Solarflüssigkeit Fertigmisch betrieben werden. Ein direktes Durchströmen der Solarseite mit Wasser ist nicht zulässig.

Die Solarladestation ist nicht zur direkten Bereitstellung von Warmwasser bestimmt.

Die Solarladestation VPM S wurde speziell für den Einsatz im System mit Pufferspeicher VPS/2 (interne Regelalgorithmen sind auf dieses System abgestimmt) entwickelt, die interne Regelung kann nicht angepasst werden. Eine Installation mit anderen Speichern ist unter Berücksichtigung der internen Regelung möglich. Die Solarladestation VPM S wurde speziell entwickelt für die Vaillant Solarkollektoren auroTHERM (VTK und VFK). Die Komponenten im Solarkreis für den Einsatz mit Vaillant Solarflüssigkeit.

Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt alleine der Betreiber. Zur bestimmungsgemäßem Verwendung gehört auch das Beachten der Bedienungsanleitung sowie aller weiteren mitgelieferten Unterlagen.

## 2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

### Verbrühungsgefahr durch heiße Solarflüssigkeit!

Heiße Solarflüssigkeit kann durch das Sicherheitsventil in den Aufstellraum austreten. Die Solarflüssigkeit wird über die Abblasleitung in den Auffangbehälter abgeleitet.

- Sorgen Sie dafür, dass keine Personen durch austretende heiße Solarflüssigkeit gefährdet werden.
- Stellen Sie den Auffangbehälter kippsicher auf.

### Frostgefahr

Bleibt die Solarladestation VPM S längere Zeit (z. B. Winterurlaub) in einem unbeheizten Raum außer Betrieb, kann das Wasser in der Solarladestation und in den Rohrleitungen gefrieren.

- Sorgen Sie dafür, dass der Raum, in dem die Solarladestation installiert ist, frostfrei ist.

### Undichtigkeiten durch mechanische Spannungen

Unsachgemäße Installation kann zu Undichtigkeiten führen.

- Achten Sie darauf, dass an den Rohrleitungen keine mechanischen Spannungen entstehen, um Undichtigkeiten zu vermeiden!
- Hängen Sie keine Lasten an den Rohrleitungen auf (z. B. Kleidung).

### Veränderungen im Umfeld der Solarladestation

An folgenden Einrichtungen dürfen Sie keine Veränderungen vornehmen, wenn Veränderungen die Betriebssicherheit der Solarladestation VPM S beeinflussen können:

- am Pufferspeicher VPS/2,
- an den Leitungen der Solarladestation VPM S und zum Heizgerät,
- an der Abblasleitung und am Sicherheitsventil für die Solarflüssigkeit
- an elektrischen Zuleitungen und
- an baulichen Gegebenheiten.

Die Umgebungstemperatur des Aufstellortes darf maximal 40 °C betragen.

## 3 Geräte- und Funktionsbeschreibung

### 3.1 Übersicht

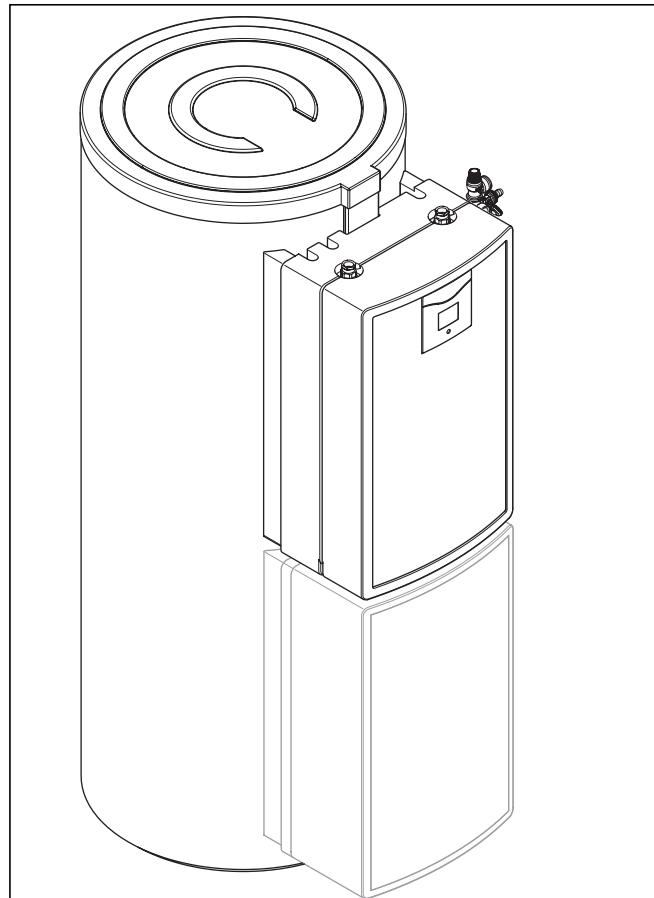


Abb. 3.1 Übersicht der Solarladestation VPM 20 S/VPM 60 S

### 3.2 Funktion

Die Solarladestation transportiert die warme Solarflüssigkeit vom Kollektorfeld zum Speicher. Die Solarladestation mit integriertem Regler ist mit allen erforderlichen Parametern ausgestattet.

Bei der Solarladestation sind alle hydraulischen und elektrischen Baugruppen integriert.

Eine zusätzliche Installation eines Kollektorsensors oder eines Speichersensors entfällt. Die Solarladestation regelt den notwendigen Volumenstrom selbstständig (keine Einstellungen nötig).

Bei Bedarf kann die maximale Temperatur des geschlossenen Speichers, der Standort der Anlage und die Uhrzeit über den Solarsystemregler VRS 620/3 eingestellt werden.

Als Sicherseinrichtung verfügt die Solarladestation über einen eingebauten Temperaturwächter. Der Temperaturwächter begrenzt die maximale Solarladetemperatur und schaltet im Bedarfsfall die Solarpumpe aus.

Die Solarladestation arbeitet selbstständig und bedarf keiner Bedienung.

### 3 Geräte- und Funktionsbeschreibung

#### 3.2.1 Display

Die Solarladestation ist mit einem Näherungssensor ausgestattet. Sobald Sie sich der Solarladestation nähern, wird das Display beleuchtet. Das Display schaltet sich automatisch wieder ab.

Am Display können die nachfolgend erklärten Informationen abgelesen werden.

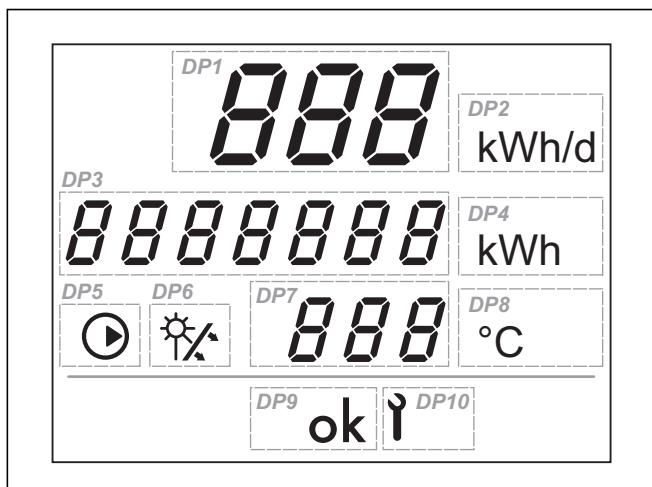


Abb. 3.2 Display

**DP1 und DP2:** Wenn die Uhrzeit über einen externen Solarsystemregler (VRS 620/3) eingestellt wird, dann wird der Solarertrag pro Tag angezeigt.

Wenn die Uhrzeit eingestellt ist, dann errechnet ein interner Sonnenkalender in der Solarladestation den Sonnenauf- und -untergang. Werden Uhr und Datum nicht gestellt, bleiben die Felder leer. Der Pumpenklick zum Prüfen der Kollektortemperatur findet alle 10 min nur dann statt (Pumpe springt alle 10 min automatisch an), wenn die Solarladestation errechnet hat, dass die Sonne aufgegangen ist. Um die Berechnung durchführen zu können, muss die Solarladestation die Uhrzeit und den Standort kennen. Diese Informationen werden über die eBUS-Leitung übertragen, wenn die Solarladestation mit dem Solarsystemregler VRS 620/3 verbunden ist und der Standort ausgewählt wurde. Ohne eine Einstellung der Uhrzeit wird der Pumpenklick auch nachts ausgeführt.

**DP3 und DP4:** Anzeige der Solarenergie in kWh seit der Installation.

**DP5:** Das Pumpensymbol blinkt, wenn die Anlage die Kollektortemperatur ermittelt. In diesem Fall wird auch DP7 und DP8 angezeigt.

**DP6:** Speicher wird geladen (DP5 wird nicht mehr angezeigt).

**DP7 und DP8:** Anzeige der Temperatur in °C am Solarkreislauf.

**DP9:** Das OK-Symbol wird angezeigt, wenn alle angeschlossenen Sensoren in Funktion sind und die Solarladestation im normalen Betrieb arbeitet.

**DP10:** Das Maulschlüsselsymbol wird angezeigt, wenn Sensoren defekt.

Im Fehlerfall zeigt das Display die möglichen Fehler an. In diesem Fall wird das Display dauerhaft beleuchtet und das Maulschlüsselsymbol blinks.

#### Anzeige der Fehlermeldungen im Feld DP1

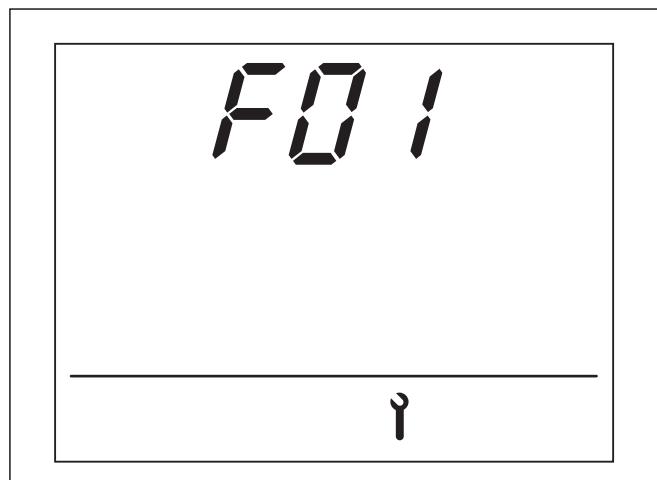


Abb. 3.3 Anzeige Fehlermeldung F01

Anzeige	Fehler
<b>F01 und Maulschlüssel</b>	Temperatursensor T1 Unterbrechung
<b>F02 und Maulschlüssel</b>	Temperatursensor T2 Unterbrechung
<b>F03 und Maulschlüssel</b>	Temperatursensor T3 Unterbrechung
<b>F04 und Maulschlüssel</b>	Temperatursensor T4 Unterbrechung

Tab. 3.2 Anzeige der Fehlermeldungen und ihre Bedeutung

## 4 Wartung



**Gefahr!**  
**Verletzungsgefahr und Sachbeschädigung durch unsachgemäße Wartung und Reparatur!**

Unterlassene oder unsachgemäße Wartung kann die Betriebssicherheit der Solarladestation beeinträchtigen.

- Versuchen Sie niemals selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an ihrer Solarladestation durchzuführen.
- Beauftragen Sie damit einen anerkannten Fachhandwerker. Wir empfehlen den Abschluss eines Wartungsvertrages.

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer ist eine regelmäßige Inspektion/Wartung des Gerätes durch den Fachhandwerker.

## 5 Störungen erkennen und beheben



**Gefahr!**  
**Verletzungsgefahr und Sachbeschädigung durch unsachgemäße Wartung und Reparatur!**

Unterlassene oder unsachgemäße Wartung kann die Betriebssicherheit der Solarladestation beeinträchtigen.

- Versuchen Sie niemals selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an ihrer Solarladestation durchzuführen.
- Beauftragen Sie damit einen anerkannten Fachhandwerker. Wir empfehlen den Abschluss eines Wartungsvertrages.

Informationen über Störungen beim Betrieb der Solarladestation, deren mögliche Ursache und ihre Behebung können Sie aus der nachfolgenden Tabelle entnehmen. Alle Arbeiten an der Vaillant Solarladestation (Montage, Wartung, Reparaturen usw.) dürfen nur von anerkannten Fachhandwerkern durchgeführt werden.

## 5 Störungen erkennen und beheben

Störung	mögliche Ursache	Behebung
Pumpe macht Geräusche.	1. Luft in der Pumpe. 2. Unzureichender Anlagendruck.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Anlage macht Geräusche. In den ersten Tagen nach Befüllen der Anlage normal.	Anlagendruck ist zu gering.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Pumpe läuft, aber es fließt keine warme Solarflüssigkeit (mehr) vom Kollektor (Pumpe wird heiß) (Vor- und Rücklauftemperatur sind gleich oder die Speichertemperatur steigt gar nicht oder nur langsam an).	Im Leitungssystem befindet sich Luft.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Es fließt keine warme Solarflüssigkeit vom Kollektor zur Solaladestation. Der Pufferspeicher wird nicht aufgeheizt.	1. Absperrhähne im System sind gesperrt. 2. Rückschlagventile sind nicht in Durchflussrichtung installiert. 3. Stromversorgung ist nicht eingeschaltet. 4. Es liegt keine Wärmeanforderung vom Solarsystemregler VRS 620/3 vor.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Displayfehler F 01 bis F 04	Sensorstecker gezogen , Leitungsbruch, Sensoren defekt.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Display wird bei Annäherung nicht beleuchtet.	Näherungssensor verschmutzt.	➤ Reinigen Sie den Näherungssensor ohne Druck mit einem Tuch.
Pumpe startet nicht, obwohl die Sonne scheint (kein Symbol im Display).	1. Anlage befindet sich in Wartemodus (max. 10 min.) und vorheriger Speicherladeversuch war nicht erfolgreich. 2. Speicher hat Maximaltemperatur erreicht. 3. Anlage befindet sich im Kollektorschutzmodus bedingt durch hohe Temperaturen im Kollektor. 4. Pumpe verschmutzt. 5. Pumpe defekt.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Pumpe startet, obwohl keine Sonne scheint.	Anlage befindet sich im Überprüfungsmodus.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Angezeigte Temperatur ist zu gering/zu hoch.	Gemessene Solarflüssigkeitstemperatur wird direkt in der Flüssigkeit gemessen.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Speicherpumpe taktet und läuft nicht konstant.	Zum Modulieren des Volumenstroms wird die Pumpe vom internen Regler getaktet.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Manometer zeigt Druckabfall.	Kurze Zeit nach dem Befüllen der Anlage ist ein Druckverlust normal, da noch Luft aus der Anlage entweicht. Tritt später nochmals ein Druckabfall auf, kann dies durch eine Luftblase verursacht sein, die sich später gelöst hat. Außerdem schwankt der Druck im Normalbetrieb je nach Anlagentemperatur um ±0,2 - 0,3 bar. Geht der Druck kontinuierlich zurück, existiert eine undichte Stelle im Solarkreis, insbesondere im Kollektorfeld.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.
Der Solarertrag ist ungewöhnlich gering.	Die Rohrisolierung ist zu dünn oder falsch. Möglicherweise ist die Anlage falsch geplant.	➤ Fragen Sie Ihren Fachhandwerker.

Tab. 5.1 Störungen erkennen und beheben

## 6 Außenbetriebnahme



### Vorsicht!

#### Beschädigungsgefahr für das System!

Eine unsachgemäße Außenbetriebnahme kann zu Schäden am Solarsystem führen.

- Die Außenbetriebnahme darf nur von einem autorisierten Fachhandwerksbetrieb ausgeführt werden.

## 7 Recycling und Entsorgung

Sowohl die Geräte als auch die Transportverpackungen bestehen zum weitaus überwiegenden Teil aus recycelbaren Rohstoffen.

Beachten Sie die geltenden nationalen gesetzlichen Vorschriften.

### 7.1 Geräte

Die Vaillant Solarladestation wie auch alle Zubehörteile gehören nicht in den Hausmüll. Alle Baustoffe sind uneingeschränkt recycelbar, lassen sich sortenrein trennen und können der örtlichen Wiederverwertung zugeführt werden.

### 7.2 Verpackung

Die Entsorgung der Transportverpackung übernimmt der Fachhandwerksbetrieb, der das Gerät installiert hat.

### 7.3 Solarflüssigkeit

#### Entsorgung

Die Solarflüssigkeit muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden. Setzen Sie sich bei Mengen unter 100 l mit der örtlichen Stadtreinigung bzw. dem Umweltmobil in Verbindung.

#### Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden. Entsorgen Sie nicht reinigungsfähige Verpackungen wie die Solarflüssigkeit.

# 8 Garantie und Kundendienst

## 8 Garantie und Kundendienst

### 8.1 Werksgarantie

Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum.

Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftwidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwirkung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalteinwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des Werkvertrages ausgestellt wird, wird diese ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentümer, Vermieter, Verwalter etc.) an den Auftraggeber oder/ und den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungsbetrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen während der Garantie verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf Schadenersatz.

Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unternehmens. Um alle Funktionen des Vaillant Gerätes auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original Vaillant Ersatzteile verwendet werden!

### 8.2 Kundendienst

Kundendienst  
Vaillant SA-NV  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel : 02 / 334 93 52

Service après-vente  
Vaillant SA-NV  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel : 02 / 334 93 52

Klantendienst  
Vaillant NV- SA  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel : 02 / 334 93 52

## Stichwortverzeichnis

### A

Artikelnummern.....	3
Außerbetriebnahme.....	9

### B

Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
------------------------------------	---

### D

Display.....	6
--------------	---

### F

Frostgefahr .....	5
-------------------	---

### G

Garantie und Kundendienst .....	10
Gültigkeit der Anleitung.....	3

### R

Recycling .....	9
-----------------	---

### S

Sicherheit .....	4
Solarflüssigkeit.....	9
Störungen.....	7
Symbole .....	3

### U

Übersicht der Solarstation VPM 20 S/VPM 60 S.....	5
Undichtigkeiten .....	5

### W

Wartung .....	7
Werkskundendienst.....	10



Voor de gebruiker  
**Gebruiksaanwijzing**

## Zonnelaadstation

Warmwaterbereiding en verwarmingsondersteuning via zonne-energie

# Inhoudsopgave

## Inhoudsopgave

<b>1</b>	<b>Aanwijzingen bij de documentatie .....</b>	3
1.1	Aanvullend geldende documenten.....	3
1.2	Documenten bewaren .....	3
1.3	Gebruikte symbolen .....	3
1.4	Geldigheid van de handleiding .....	3
<b>2</b>	<b>Veiligheid .....</b>	4
2.1	Veiligheidsaanwijzingen en waarschuwingen ....	4
2.1.1	Classificatie van de waarschuwingen.....	4
2.1.2	Opbouw van waarschuwingen.....	4
2.2	Gebruik volgens de voorschriften .....	4
2.3	Algemene veiligheidsaanwijzingen .....	5
<b>3</b>	<b>Toestel- en functiebeschrijving .....</b>	5
3.1	Overzicht .....	5
3.2	Functie.....	5
3.2.1	Display .....	6
<b>4</b>	<b>Onderhoud .....</b>	7
<b>5</b>	<b>Storingen herkennen en verhelpen.....</b>	7
<b>6</b>	<b>Buitenbedrijfstelling .....</b>	9
<b>7</b>	<b>Recycling en afvoer .....</b>	9
7.1	Toestellen.....	9
7.2	Verpakking .....	9
7.3	Collectorvloeistof .....	9
<b>8</b>	<b>Garantie en serviceteam .....</b>	10
8.1	Fabrieksgarantie .....	10
8.2	Klantendienst.....	10
	<b>Trefwoordenregister .....</b>	11

## 1 Aanwijzingen bij de documentatie

In combinatie met deze gebruiksaanwijzing zijn nog andere documenten geldig.  
Voor schade die ontstaat door het niet naleven van deze handleiding, kan Vaillant niet aansprakelijk gesteld worden.

## **1.1 Aanvullend geldende documenten**

#### **Voor de gebruiker van de installatie:**

- Gebruiksaanwijzing  
bufferboiler VPS/2 Nr. 0020096089
  - Gebruiksaanwijzingen van alle gebruikte toebehoren

## 1.2 Documenten bewaren

- Bewaar deze gebruiksaanwijzing en alle aanvullend geldende documenten en eventueel benodigde hulpmiddelen bij het systeem, zodat de handleidingen en hulpmiddelen indien nodig, ter beschikking staan.

### **1.3 Gebruikte symbolen**

Hieronder worden de in de tekst gebruikte symbolen verklaard:



Symbool voor een gevaar:

- direct levensgevaar
  - Gevaar voor ernstig persoonlijk letsel
  - Gevaar voor licht persoonlijk letsel



Symbool voor een gevaar:

- Levensgevaar door elektrische schok



Symbool voor een gevaar:

- Risico van materiële schade
  - Risico van schade voor het milieu



Symbol voor een nuttige aanwijzing en informatie

- Symbool voor een vereiste handeling

## **1.4 Geldigheid van de handleiding**

Deze gebruiksaanwijzing geldt uitsluitend voor zonne-laadstations met de volgende artikelnummers:

Typeaanduiding	Artikelnummer
VPM 20 S	0020071488
VPM 60 S	0020079950

**Tab. 1.1 Typeaanduidingen en artikelnummers**

Het artikelnummer van de zonnelaadstations kunt u vinden op het typeplaatje.

## 2 Veiligheid

### 2 Veiligheid

#### 2.1 Veiligheidsaanwijzingen en waarschuwingen

- Neem bij de installatie van het zonnelaadstation VPM S goed nota van de algemene veiligheidsaanwijzingen en de waarschuwingen die vóór elke handeling staan vermeld.

##### 2.1.1 Classificatie van de waarschuwingen

De waarschuwingen zijn als volgt door waarschuwingstekens en signaalwoorden aangaande de ernst van het potentiële gevaar ingedeeld:

Waarschuwingssteken	Signaalwoord	Toelichting
	Gevaar!	Direct levensgevaar of gevaar voor ernstig persoonlijk letsel
	Gevaar!	Levensgevaar door elektrische schok
	Waarschuwing!	Gevaar voor licht persoonlijk letsel
	Attentie!	Risico van materiële schade of schade voor het milieu

Tab. 2.1 Betekenis van waarschuwingsstekens en signaalwoorden

##### 2.1.2 Opbouw van waarschuwingen

Waarschuwingen herkent u aan een scheidingslijn boven en onder. Deze zijn volgens het volgende basisprincipe opgebouwd:

	<b>Signaalwoord!</b> <b>Soort en bron van gevaar!</b> Toelichting bij soort en bron van gevaar ➤ Maatregelen voor afwenden van het gevaar.
---	---

#### 2.2 Gebruik volgens de voorschriften

Het zonnelaadstation VPM S is gebouwd volgens de huidige stand van de techniek en voldoet aan de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kunnen er bij ondeskundig of oneigenlijk gebruik (levens)gevaarlijke situaties voor de gebruiker of derden resp. beschadigingen aan het toestel en andere voorwerpen ontstaan.

Dit toestel is niet bedoeld om door personen (met inbegrip van kinderen) met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke vaardigheden of gebrek aan ervaring en/of ontbrekende kennis gebruikt te worden, tenzij zij onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of die hen in het gebruik van het toestel geïnstrueerd heeft.

Kinderen mogen zich uitsluitend onder toezicht in de buurt van het toestel bevinden om te voorkomen dat zij met het toestel spelen.

Het zonnelaadstation VPM S is voor gebruik in zonnecircuits ontworpen. Het Vaillant zonnesysteem wordt gebruikt voor de verwarmingsondersteuning of warmwaterbereiding op zonne-energie gebruikt.

De twee systemen zonnecollectorveld en bufferboiler VPS/2 zijn van elkaar gescheiden.

Het zonnelaadstation VPM S is alleen bedoeld om het warm water in de bufferboiler VPS/2 te verwarmen.

Het zonnelaadstation VPM S mag uitsluitend met het Vaillant collectorvloeistof worden gebruikt, die gereed is voor gebruik. Het direct doorstromen van de zonnecollectorzijde met water is niet toegestaan.

Het zonnelaadstation is niet bedoeld voor de directe verwarming van warm water.

Het zonnelaadstation VPM S werd speciaal voor gebruik in het systeem met bufferboiler VPS/2 (interne regelalgoritmen zijn op dit systeem afgestemd) ontwikkeld, de interne regeling kan niet worden aangepast. Een installatie met andere boilers is met inachtneming van de interne regeling mogelijk.

Het zonnelaadstation VPM S werd speciaal ontwikkeld voor de Vaillant zonnecollectoren auroTHERM (VTK en VFK). De componenten in het zonnecircuit voor het gebruik met Vaillant collectorvloeistof.

Een ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. Voor schade die hieruit voortvloeit, kan de fabrikant/leverancier niet aansprakelijk worden gesteld. De gebruiker draagt hiervoor zelf het risico. Tot een gebruik volgens de voorschriften behoort ook het in acht nemen van de gebruiksaanwijzing evenals alle andere aanvullend geldende documenten.

## 2.3 Algemene veiligheidsaanwijzingen

### Gevaar voor verbranding door hete collectorvloeistof!

Hete collectorvloeistof kan door de veiligheidsklep in de plaatsingsruimte wegstromen. De collectorvloeistof wordt via de afblaasleiding in het opvangreservoir gevoerd.

- Zorg ervoor dat niemand door hete collectorvloeistof in gevaar wordt gebracht.
- Plaats het opvangreservoir op een stevige ondergrond.

### Bevriezingsgevaar

Als het zonnelaadstation VPM S langere tijd (bijv. in de wintervakantie) in een onverwarmde ruimte buiten dienst blijft, kan het warmwater in de zonnelaadstation en in de leidingen bevriezen.

- Zorg ervoor dat de ruimte waarin het zonnelaadstation is geïnstalleerd is, beschermd is tegen vorst.

### Lekkage door mechanische spanningen

Ondeskundige installatie kan leiden tot lekkages.

- Let u erop dat bij de aansluitleidingen geen mechanische spanningen ontstaan om lekkages te vermijden!
- Hang geen lasten aan de buisleidingen (bijv. kleding).

## Veranderingen in de omgeving van het zonnelaadstation

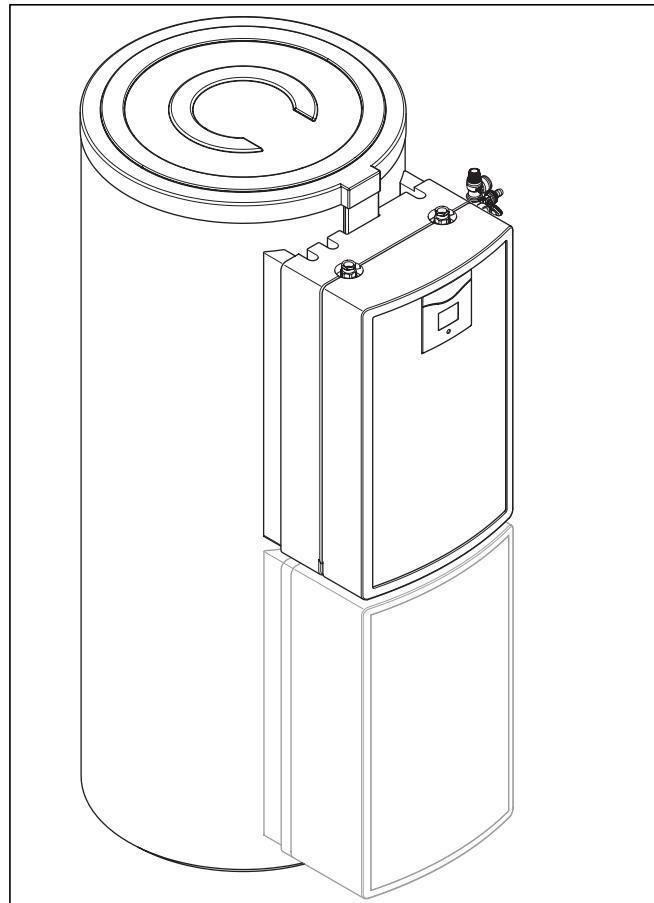
Aan de volgende installaties mogen geen wijzigingen worden uitgevoerd, als wijzigingen de bedrijfsveiligheid van het zonnelaadstation VPM S in gevaar kunnen brengen:

- aan de bufferboiler VPS/2,
- aan de leiding van het zonnelaadstation VPM S en naar het CV-toestel,
- aan de afblaasleiding en aan de veiligheidsklep voor de collectorvloeistof
- aan de elektrische aanvoerleidingen en
- aan de bouwsubstantie.

De omgevingstemperatuur van de standplaats mag maximaal 40 °C bedragen.

## 3 Toestel- en functiebeschrijving

### 3.1 Overzicht



Afb. 3.1 Overzicht van het zonnelaadstation  
VPM 20 S/VPM 60 S

### 3.2 Functie

Het zonnelaadstation transporteert de hete collectorvloeistof uit het zonnecollectorveld naar de boiler. Het zonnelaadstation met geïntegreerde thermostaat is uitgerust met alle vereiste parameters.

Bij het zonnelaadstation zijn alle hydraulische en elektrische modules geïntegreerd.

Een extra installatie van een collectorsensors of een geheugensensors is niet nodig. Het zonnelaadstation regelt de vereiste volumestroom zelfstandig (geen instellingen nodig).

Indien gewenst kan de maximale temperatuur van de aangesloten boiler, de standplaats van het systeem en de tijd via de zonnesysteemregelaar VRS 620/3 worden ingesteld.

Als beveiliging beschikt het zonnelaadstation over een ingebouwde temperatuurbewaking. De temperatuurbewaking begrenst de maximale zonnelaadtemperatuur en schakelt desgewenst de zonne-energiepomp uit.

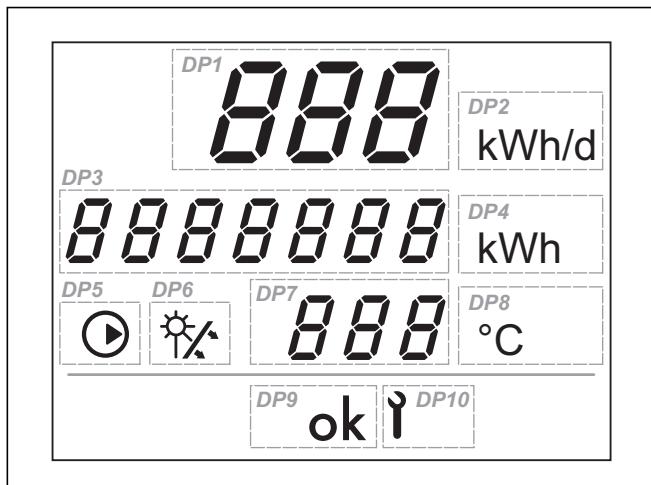
Het zonnelaadstation werkt zelfstandig en zonder bediening.

### 3 Toestel- en functiebeschrijving

#### 3.2.1 Display

Het zonnelaadstation is uitgerust met een bewegings-sensor. Zodra u dichter bij het zonnelaadstation komt, wordt het display verlicht. Het display schakelt automatisch weer uit.

Op het display kunnen de volgende toegelichte gegevens worden gelezen.



Afb. 3.2 Display

**DP1 en DP2:** Zodra de tijd via een externe zonnesysteemregeling (VRS 620/3) wordt ingesteld, wordt de zonne-opbrengst per dag weergegeven.

Als de tijd is ingesteld, berekent een interne zonnekalender in het zonnelaadstation de zonsop- en ondergang. Als de tijd en datum niet worden ingesteld, blijven de velden leeg. De pompkick voor het testen van de collectortemperatuur vindt om de 10 min. alleen dan plaats (pomp start om de 10 minuten automatisch) als het zonnelaadstation heeft berekend dat de zon is opgegaan. Voor het uitvoeren van de berekening, moet het zonnelaadstation de tijd en de standplaats kennen. Deze gegevens worden via de eBUS-leiding overgedragen, als het zonnelaadstation met de zonnesysteemregelaar VRS 620/3 verbonden is en de standplaats werd geselecteerd. Zonder instelling van de tijd wordt de pompkick ook 's nachts uitgevoerd.

**DP3 en DP4:** Weergave van de zonne-energie in kWh sinds de installatie.

**DP5:** Als het pompsymbool knippert, wordt de collector-temperatuur aan het systeem doorgegeven. In dit geval wordt ook DP7 en DP8 weergegeven.

**DP6:** Boiler wordt geladen (DP5 wordt niet meer weergegeven).

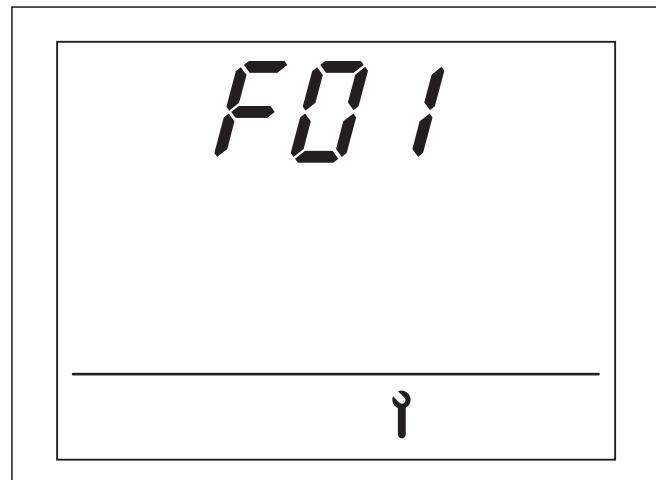
**DP7 en DP8:** weergave van de temperatuur in °C op het zonnetcircuitsaamvoer.

**DP9:** Het OK-symbool wordt getoond wanneer alle aangesloten sensoren in bedrijf zijn en het zonnelaadstation in normaal bedrijf werkt.

**DP10:** Het steeksleutel-symbool wordt getoond als sensoren defect zijn.

Bij een storing toont het display de mogelijke storingen. In dit geval brandt het display permanent en knippert het steeksleutel-symbool.

#### Weergave van de storingsmeldingen in het veld DP1



Afb. 3.3 weergave storingsmelding F01

Weergave	Storing
<b>F01 en steeksleutel</b>	Temperatuursensor T1 Onderbreking
<b>F02 en steeksleutel</b>	Temperatuursensor T2 Onderbreking
<b>F03 en steeksleutel</b>	Temperatuursensor T3 Onderbreking
<b>F04 en steeksleutel</b>	Temperatuursensor T4 Onderbreking

Tab. 3.2 Weergave van de storingsmeldingen en hun betekenis

## 4 Onderhoud



### Gevaar!

#### Letsel en materiële schade als gevolg van ondeskundig onderhoud en reparatie!

Niet of onjuist onderhoud kan de veilige werking van het zonnelaadstation verminderen.

- Probeer nooit om zelf onderhoudswerkzaamheden of reparaties aan uw zonnelaadstation uit te voeren.
- Geef daartoe opdracht aan een erkend installateur. We raden u aan om een onderhoudscontract af te sluiten.

Voorwaarde voor permanente inzetbaarheid en bedrijfsveiligheid, betrouwbaarheid en lange levensduur is een jaarlijkse inspectie/jaarlijks onderhoud van het toestel door een erkend installateur.

## 5 Storingen herkennen en verhelpen



### Gevaar!

#### Letsel en materiële schade als gevolg van ondeskundig onderhoud en reparatie!

Niet of onjuist onderhoud kan de veilige werking van het zonnelaadstation verminderen.

- Probeer nooit om zelf onderhoudswerkzaamheden of reparaties aan uw zonnelaadstation uit te voeren.
- Geef daartoe opdracht aan een erkend installateur. We raden u aan om een onderhoudscontract af te sluiten.

Informatie over storingen in de werking van het zonnelaadstation, de mogelijke oorzaak ervan en de storingsoplossing kunt u vinden in onderstaande tabel.

Alle werkzaamheden aan het Vaillant zonnelaadstation (montage, onderhoud, reparaties enz.) mogen uitsluitend door erkende installateurs worden uitgevoerd.

## 5 Storingen herkennen en verhelpen

Storing	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
Pomp maakt geluiden.	1. Lucht in de pomp. 2. Onvoldoende systeemdruk.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Systeem maakt geluiden. In de eerste dagen na vullen van het systeem normaal.	Systeemdruk is te gering.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Pomp loopt, maar er vloeit geen hete collectorvloeistof (meer) van de collector (pomp wordt heet) (aanvoer- en retourtemperatuur zijn identiek of de boiler temperatuur stijgt geheel niet of maar langzaam).	Er bevindt zich lucht in het leiding-systeem.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Er vloeit geen hete collectorvloeistof van de collector naar het zonnelaadstation. De bufferboiler wordt niet verwarmd.	1. Afsluitkranen in het systeem zijn geblokkeerd. 2. Terugslagkleppen zijn niet in doorstroomrichting gemonteerd. 3. Stroomvoorziening is niet ingeschakeld. 4. Zonnesysteemregelaar VRS 620/3 vraagt geen warmte.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Displayfout F 01 tot F 04	Sensorstekker uitgetrokken, leiding gebroken, sensoren defect.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Display wordt niet verlicht bij benadering.	Bewegingssensor vervuild.	➤ Reinig de bewegingssensor zonder druk met een doek.
Pomp start niet, hoewel de zon schijnt (geen symbool op display).	1. Systeem bevindt zich in de wacht-modus (max. 10 min.) en voorgaande poging om boiler te laden was niet succesvol. 2. Boiler heeft maximumtemperatuur bereikt. 3. Systeem bevindt zich in de collectorbeschermingsmodus wegens hoge temperaturen in de collector. 4. Pomp vervuild. 5. Pomp defect.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Pomp start, hoewel de zon niet schijnt.	Systeem bevindt zich in de controlmodus.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Weergegeven temperatuur is te laag/te hoog.	Gemeten collectorvloeistof-temperatuur wordt direct in de vloeistof gemeten.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Boilerpomp klokt en loopt niet constant.	Voor het moduleren van de volumestroom wordt de pomp door de interne thermostaat geklokt.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
Manometer toont drukverlaging.	Korte tijd na het vullen van het systeem is drukverlies normaal, aangezien nog lucht uit het systeem ontwijkt. Treedt later nogmaals een drukverlaging op, dan kan dit zijn veroorzaakt door een luchtbel die later losgekomen is. Bovendien schommelt de druk tijdens normale werking naargelang systeemtemperatuur met ±0,2 tot 0,3 bar. Daalt de druk continu, dan is er een lekkage in het zonnetcircuit, met name in het collectorveld.	➤ Vraag dit aan uw installateur.
De zonne-opbrengst is ongewoon gering.	De buisisolatie is te dun of verkeerd. Mogelijk is het systeem verkeerd gepland.	➤ Vraag dit aan uw installateur.

Tab. 5.1 Storingen herkennen en verhelpen

## 6 Buitenbedrijfstelling



### Attentie!

#### Beschadigingsgevaar voor het systeem!

Onjuist buiten bedrijf nemen kan leiden tot schade aan het zonnesysteem.

- Het buiten bedrijf nemen mag alleen worden uitgevoerd door een geautoriseerde installateur.

## 7 Recycling en afvoer

Zowel de toestellen als de transportverpakkingen bestaan voor het grootste deel uit herbruikbaar materiaal.

U dient de toepasselijke nationale wettelijke voorschriften in acht te nemen.

### 7.1 Toestellen

Het Vaillant zonnelaadstation en alle garnituren behoren niet tot het huishoudelijke afval. Alle materialen kunnen onbeperkt worden gerecycleerd, kunnen zuiver worden gescheiden en kunnen naar het plaatselijke recyclingbedrijf afgevoerd worden.

### 7.2 Verpakking

De afvoer van de transportverpakking geschieft door de installateur die het toestel geïnstalleerd heeft.

### 7.3 Collectorvloeistof

#### Afvoer

De collectorvloeistof moet met inachtneming van de plaatselijke voorschriften b.v. naar een geschikte stortplaats of een geschikte verbrandingsinstallatie afgevoerd worden. -Neem bij hoeveelheden onder 100 l contact op met de plaatselijke gemeentereiniging of de chemocar.

#### Ongereinigde verpakkingen

Niet gecontamineerde verpakkingen kunnen opnieuw gebruikt worden. Voer verpakkingen die niet kunnen worden gereinigd evenals de collectorvloeistof correct af.

# 8 Garantie en serviceteam

## 8 Garantie en serviceteam

### 8.1 Fabrieksgarantie

De producten van de NV Vaillant zijn gewaarborgd tegen alle materiaal- en constructiefouten voor een periode van twee jaar vanaf de datum vermeld op de aankoopfactuur die u heel nauwkeurig dient bij te houden. De waarborg geldt alleen onder de volgende voorwaarden:

1. Het toestel moet door een erkend gekwalificeerd vakman geplaatst worden die er, onder zijn volledige verantwoordelijkheid, op zal letten dat de normen en installatievoorschriften nageleefd worden.
2. Het is enkel aan de technici van de Vaillant fabriek toegelaten om herstellingen of wijzigingen aan het toestel onder garantie uit te voeren, opdat de waarborg van toepassing zou blijven. De originele onderdelen moeten in het Vaillant toestel gemonteerd zijn, zoniet wordt de waarborg geannuleerd.
3. Teneinde de waarborg te laten gelden, moet u ons de garantiekaart volledig ingevuld, ondertekend en gefrankeerd terugzenden binnen de veertien dagen na de installatie!

De waarborg wordt niet toegekend indien de slechte werking van het toestel het gevolg is van een slechte regeling, door het gebruik van een niet overeenkomstige energie, een verkeerde of gebrekkige installatie, de niet-naleving van de gebruiksaanwijzing die bij het toestel gevoegd is, door het niet opvolgen van de normen betreffende de installatievoorschriften, het type lokaal of verluchting, verwaarlozing, overbelasting, bevriezing, elke normale slijtage of elke handeling van overmacht. In dit geval zullen onze prestaties en de geleverde onderdelen aangerekend worden. Bij facturatie, opgesteld volgens de algemene voorwaarden van de naverkoop-dienst, wordt deze steeds opgemaakt op de naam van de persoon die de oproep heeft verricht en/of de naam van de persoon bij wie het werk is uitgevoerd, behoudens voorafgaand schriftelijk akkoord van een derde persoon (bv. huurder, eigenaar, syndic, enz.) die deze factuur uitdrukkelijk ten zijne laste neemt. Het factuurbedrag zal contant betaald moeten worden aan de fabriekstechnicus die het werk heeft uitgevoerd. Het herstellen of vervangen van onderdelen tijdens de garantieperiode heeft geen verlenging van de waarborg tot gevolg. De toekenning van garantie sluit elke betaling van schadevergoeding uit en dit tot voor om het even welke reden ze ook gevraagd wordt. Voor elk geschil, zijn enkel de Tribunalen van het district waar de hoofdzetel van de vennootschap gevestigd is, bevoegd. Om alle functies van het Vaillant toestel op termijn vast te stellen en om de toegelaten toestand niet te veranderen, mogen bij onderhoud en herstellingen enkel nog originele Vaillant onderdelen gebruikt worden.

### 8.2 Klantendienst

Kundendienst  
Vaillant SA-NV  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel: 02 / 334 93 52

Service après-vente  
Vaillant SA-NV  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel: 02 / 334 93 52

Klantendienst  
Vaillant NV- SA  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel: 02 / 334 93 52

## Trefwoordenregister

### A

Artikelnummers ..... 3

### B

Bevriezingsgevaar ..... 5  
buitenbedrijfstelling ..... 9

### C

Collectorvloeistof ..... 9

### D

Display ..... 6

### G

garantie en serviceteam ..... 10  
Gebruik volgens de voorschriften ..... 4  
Geldigheid van de gebruiksaanwijzing ..... 3

### L

Lekkages ..... 5

### O

onderhoud ..... 7  
Overzicht van het zonnestation  
VPM 20 S/VPM 60 S ..... 5

### R

Recycling ..... 9

### S

Storingen ..... 7  
Symbolen ..... 3

### V

Veiligheid ..... 4



Pour l'utilisateur

## Notice d'emploi

### Station de charge solaire

Production d'eau chaude solaire et chauffage d'appoint

# Table des matières

## Table des matières

<b>1</b>	<b>Remarques relatives à la documentation .....</b>	3
1.1	Documents applicables .....	3
1.2	Conservation des documents.....	3
1.3	Symboles utilisés .....	3
1.4	Validité de la notice .....	3
<b>2</b>	<b>Sécurité .....</b>	4
2.1	Consignes de sécurité et d'avertissement .....	4
2.1.1	Classification des consignes de mise en garde.....	4
2.1.2	Structuration des consignes de mise en garde.....	4
2.2	Utilisation conforme de l'appareil .....	4
2.3	Consignes de sécurité générales.....	5
<b>3</b>	<b>Description des appareils et du fonctionnement .....</b>	5
3.1	Vue d'ensemble.....	5
3.2	Fonction .....	5
3.2.1	Écran.....	6
<b>4</b>	<b>Maintenance .....</b>	7
<b>5</b>	<b>Reconnaissance et résolution des dysfonctionnements .....</b>	7
<b>6</b>	<b>Mise hors fonctionnement.....</b>	9
<b>7</b>	<b>Recyclage et mise au rebut .....</b>	9
7.1	Appareils.....	9
7.2	Emballage .....	9
7.3	Fluide caloporeur .....	9
<b>8</b>	<b>Garantie et Service après-vente .....</b>	10
8.1	Conditions de garantie.....	10
8.2	Service après-vente .....	10
	<b>Index des mots clés .....</b>	11

## 1 Remarques relatives à la documentation

D'autres documents sont également disponibles en complément de la présente notice d'emploi.

Vaillant décline toute responsabilité pour les dommages imputables au non-respect des instructions contenues dans cette notice.

### 1.1 Documents applicables

#### Pour l'utilisateur de l'installation :

- Notice d'emploi  
ballon d'accumulation VPS/2      N° 0020096089
- Notices d'emploi de tous les accessoires utilisés

### 1.2 Conservation des documents

- Conservez sur l'installation cette notice d'emploi ainsi que tous les autres documents applicables et les outils d'aide éventuellement nécessaires, afin que les notices et outils d'aide soient disponibles en cas de besoin.

### 1.3 Symboles utilisés

Les différents symboles utilisés dans le texte sont expliqués ci-après :



Symbole indiquant un risque :

- Danger de mort
- Risque de graves blessures
- Risque de blessures légères



Symbole indiquant un risque :

- Danger de mort par électrocution !



Symbole indiquant un risque :

- Risque de dommages matériels
- Risque de menace pour l'environnement



Symbole pour une indication et des informations utiles

- Ce symbole indique une action nécessaire

### 1.4 Validité de la notice

La présente notice d'utilisation ne vaut que pour les stations solaires ayant les références d'article suivantes :

Désignation	Référence d'article
VPM 20 S	0020071488
VPM 60 S	0020079950

Tab. 1.1 Désignations de types et références d'article

La référence d'article de la station solaire est consultable sur la plaque signalétique.

# 2 Sécurité

## 2 Sécurité

### 2.1 Consignes de sécurité et d'avertissement

- Lors de l'utilisation de la station de charge solaire VPM S, respectez les consignes générales de sécurité et les mises en garde précédant chaque manipulation.

#### 2.1.1 Classification des consignes de mise en garde

Les consignes de mise en garde sont graduées à l'aide de signaux de mise en garde et de mots indicateurs suivants en fonction de la gravité du danger potentiel :

Symboles de mise en garde	Mot indicateur	Explication
	<b>Danger !</b>	Danger de mort immédiat ou risque de blessures graves
	<b>Danger !</b>	Danger de mort par électrocution !
	<b>Avertissement !</b>	Risque de blessures légères
	<b>Attention !</b>	Risque de dégâts matériels ou de menace pour l'environnement

Tab. 2.1 Signification des symboles de mise en garde et mots-indicateurs

#### 2.1.2 Structuration des consignes de mise en garde

Vous reconnaîtrez les consignes de mise en garde aux lignes de séparation supérieure et inférieure. Elles sont structurées suivant les principes fondamentaux suivants :

	<b>Mot-indicateur !</b>
	<b>Type et source du danger !</b>
	Explication du type et de la source du danger ➤ Mesures de prévention du danger.

### 2.2 Utilisation conforme de l'appareil

La station de charge solaire VPM S est construite selon les techniques et les règles de sécurité en vigueur. Toutefois, une utilisation incorrecte ou non conforme peut représenter un danger pour la vie ou la santé physique de l'utilisateur et/ou de tiers ; elle peut également provoquer des dommages sur les appareils ou sur d'autres biens.

La conception de cet appareil ne permet pas que des personnes (y compris des enfants) dont la mobilité et les capacités sensorielles ou mentales sont réduites puissent l'utiliser ; cette restriction concerne également celles qui ne disposent pas de l'expérience ou des connaissances requises, à moins qu'elles ne reçoivent l'assistance de personnes qui se porteront garantes de leur sécurité et les instruiront sur le maniement de l'appareil.

Les enfants doivent être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

La station de charge solaire VPM S est prévue pour l'utilisation dans des circuits solaires. L'installation solaire Vaillant est intégrée comme installation solaire de chauffage d'appoint solaire et production d'eau chaude sanitaire.

Il y a une séparation du système entre le champ du capteur solaire et le ballon d'accumulation VPS/2. La station de charge solaire VPM S est uniquement prévue pour chauffer l'eau de chauffage dans le ballon d'accumulation VPS/2.

Faire fonctionner la station de charge solaire VPM S uniquement avec le mélange Vaillant prêt à l'usage. Il est interdit d'exposer directement le côté solaire au passage de l'eau.

La station de charge solaire n'est pas conçue pour la préparation directe d'eau chaude.

La station de charge solaire VPM S a été spécialement mise au point pour l'utilisation dans le système avec le ballon d'accumulation VPS/2 (les algorithmes de réglage sont adaptés à ce système), le réglage interne ne peut pas être adapté. Une installation avec d'autres ballons est possible en tenant compte du réglage interne.

La station de charge solaire VPM S a été spécialement mise au point pour les capteurs solaires Vaillant auroTHERM (VTK et VFK). Les composants dans le circuit solaire sont prévus pour l'utilisation avec le fluide caloporteur Vaillant.

Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Le constructeur/fournisseur décline toute responsabilité pour les dommages en résultant.

L'utilisateur en assume l'entièvre responsabilité. L'utilisation conforme de l'appareil comprend également le respect de la notice d'utilisation et des autres documents l'accompagnant.

## 2.3 Consignes de sécurité générales

### Risque de brûlures dû au fluide caloporeur chaud !

Le fluide caloporeur chaud peut s'échapper par la soupe de sécurité dans la pièce de montage. Le fluide caloporeur est acheminé dans la cuve de rétention via la conduite de purge.

- Veillez à ce que personne ne soit blessé par une fuite de fluide caloporeur chaud.
- Mettez la cuve de rétention en place afin qu'elle ne puisse pas basculer.

### Risque de gel

Si la station solaire VPM S reste hors fonctionnement pendant une durée prolongée (p. ex. pendant les vacances d'hiver) dans un local non chauffé, l'eau peut geler dans la station de charge solaire et dans les canalisations.

- Veillez à ce que la pièce où la station de charge solaire est installée soit à l'abri du gel.

### Défaux d'étanchéité en raison de tensions mécaniques

Une installation incorrecte peut entraîner des défauts d'étanchéité.

- Afin d'éviter les fuites, veillez à ce que les canalisations ne subissent aucune tension mécanique !
- N'accrochez pas de charges sur les canalisations (p. ex. vêtement).

### Modifications dans la zone de la station de charge solaire

Il vous est interdit d'apporter des modifications sur les dispositifs suivants lorsque ces modifications peuvent nuire à la sécurité de fonctionnement de la station de charge solaire VPM S :

- sur le ballon d'accumulation VPS/2,
- aux conduites de la station de charge solaire VPM S et vers l'appareil de chauffage,
- à la conduite de purge et à la soupe de sécurité pour le fluide caloporeur
- aux arrivées électriques et
- sur des éléments constructifs.

La température ambiante de l'emplacement de montage ne doit pas excéder 40 °C.

## 3 Description des appareils et du fonctionnement

### 3.1 Vue d'ensemble

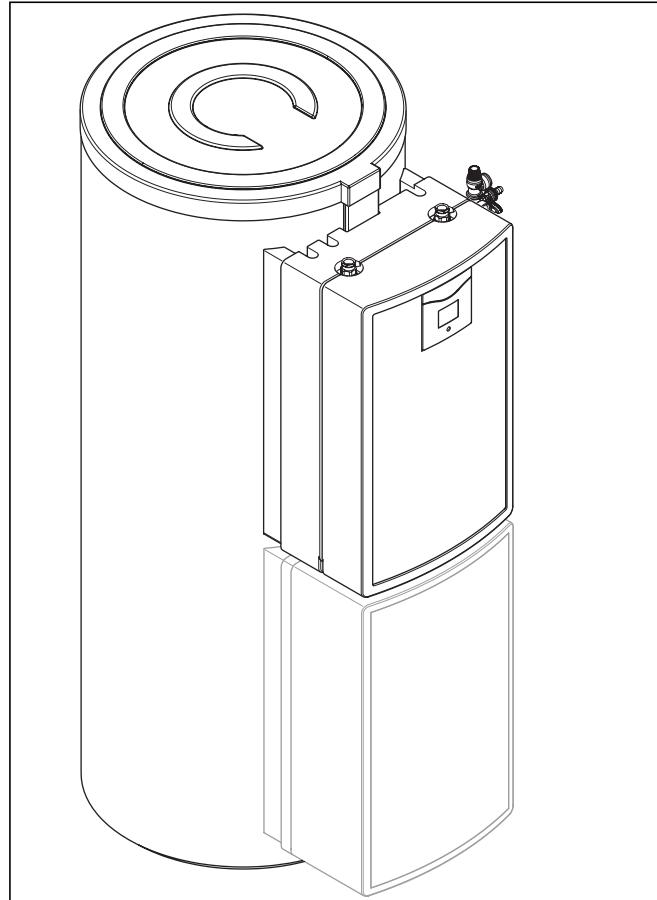


Fig. 3.1 Vue d'ensemble de la station de charge solaire VPM 20 S/VPM 60 S

### 3.2 Fonction

La station de charge solaire transporte le fluide caloporeur chaud de la zone du capteur vers le ballon. La station de charge solaire avec régulateur intégré est équipée de tous les paramètres nécessaires.

Tous les sous-groupes hydrauliques et électriques sont intégrés à la station de charge solaire.

Il n'est pas nécessaire d'installer en plus une sonde de capteur ou un capteur de ballon. La station de charge solaire régule d'elle-même le débit volumique nécessaire (ne nécessite aucun réglage).

En cas de besoin, la température maximum du ballon raccordé, le site de l'installation et l'heure peuvent être réglés via le régulateur de l'installation solaire VRS 620/3.

### 3 Description des appareils et du fonctionnement

La station de charge solaire dispose comme dispositif de sécurité d'un appareil de surveillance de température intégré. L'appareil de surveillance de température limite la température de charge solaire maximum et coupe la pompe solaire en cas de besoin.

La station de charge solaire fonctionne de manière autonome et ne nécessite pas de commande.

#### 3.2.1 Écran

La station de charge solaire est équipée d'un capteur de proximité. Dès que vous vous approchez de la station de charge solaire, l'écran est éclairé. L'écran s'éteint automatiquement.

A l'écran, vous pouvez lire les informations expliquées ci-après.

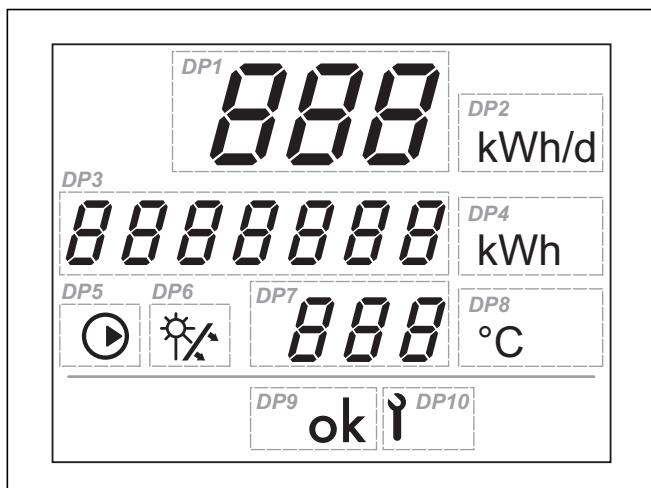


Fig. 3.2 Écran

**DP1 et DP2** : lorsque l'heure est réglée via un régulateur de l'installation solaire externe (VRS 620/3), le rendement solaire par jour est affiché.

Si l'heure est réglée, un calendrier solaire interne dans la station de charge solaire calcule le lever et le coucher du soleil. Si l'heure et la date ne sont pas réglées, les champs restent vides. L'impulsion de la pompe pour le contrôle de la température du capteur a lieu uniquement toutes les 10 minutes (la pompe se met automatiquement en marche toutes les 10 minutes), lorsque la station de charge solaire a calculé que le soleil est levé. Pour pouvoir effectuer le calcul, la station de charge solaire doit connaître l'heure et le site. Ces informations sont transmises via la ligne eBUS lorsque la station de charge solaire est reliée avec le régulateur de système solaire VRS 620/3 et lorsque le site a été sélectionné. L'impulsion de pompe a lieu également de nuit sans réglage de l'heure.

**DP3 et DP4** : affichage de l'énergie solaire en kWh depuis l'installation.

**DP5** : le symbole de la pompe clignote lorsque l'installation transmet la température du capteur. Dans ce cas, DP7 et DP8 sont également affichés.

**DP6** : le ballon est chargé (DP5 n'est plus affiché).

**DP7 et DP8** : affichage de la température en °C au départ du circuit solaire.

**DP9** : le symbole OK s'affiche lorsque tous les capteurs raccordés sont activés et lorsque la station de charge solaire fonctionne normalement.

**DP10** : le symbole de clé à fourche s'affiche lorsque les capteurs sont défectueux.

En cas d'erreur, l'affichage indique les erreurs possibles. Dans ce cas, l'écran reste allumé en permanence et le symbole de clé à fourche clignote.

#### Affichage des messages d'erreur dans le champ DP1

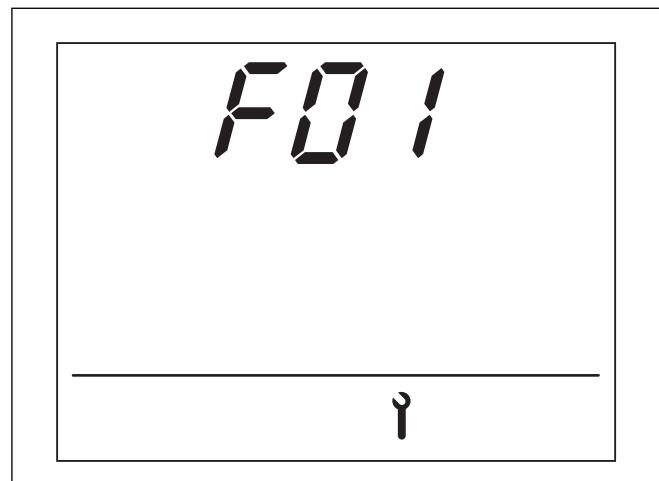


Fig. 3.3 Affichage du message d'erreur F01

Affichage	Panne
<b>F01 et clé à fourche</b>	Capteur de température T1 interruption
<b>F02 et clé à fourche</b>	Capteur de température T2 interruption
<b>F03 et clé à fourche</b>	Capteur de température T3 interruption
<b>F04 et clé à fourche</b>	Capteur de température T4 interruption

Tab. 3.2 Affichage des messages d'erreur et leur signification

## 4 Maintenance



Danger !

**Risque de blessure et de dégâts matériels en cas de maintenance ou de réparation non conforme !**

Une maintenance négligée ou non conforme peut nuire à la sécurité d'exploitation de la station de charge solaire.

- Ne tentez jamais d'effectuer vous-même des travaux de maintenance ou de réparation sur votre station de charge solaire.
- Confiez ces tâches à un installateur agréé. Nous préconisons de conclure un contrat de maintenance.

Une inspection/une maintenance régulière de l'appareil effectuée par un professionnel est indispensable pour garantir durablement un état opérationnel ainsi que la fiabilité et une longévité élevée.

## 5 Reconnaissance et résolution des dysfonctionnements



Danger !

**Risque de blessure et de dégâts matériels en cas de maintenance ou de réparation non conforme !**

Une maintenance négligée ou non conforme peut nuire à la sécurité d'exploitation de la station de charge solaire.

- Ne tentez jamais d'effectuer vous-même des travaux de maintenance ou de réparation sur votre station de charge solaire.
- Confiez ces tâches à un installateur agréé. Nous préconisons de conclure un contrat de maintenance.

Vous trouverez dans le tableau suivant des informations sur les pannes lors du fonctionnement de la station de charge solaire, leur origine possible et comment les supprimer.

Seuls des installateurs agréés sont habilités à effectuer tous les travaux (montage, maintenance, réparation etc.) sur la station de charge solaire Vaillant.

## 5 Reconnaissance et résolution des dysfonctionnements

Panne	Cause possible	Solution
La pompe émet des sons inhabituels.	1. Présence d'air dans la pompe. 2. Pression d'installation insuffisante.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
L'installation émet des sons inhabituels. Ce qui est normal dans les premiers jours qui suivent le remplissage de l'installation.	Pression d'installation trop basse.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
La pompe tourne, mais il n'y a pas (plus) d'écoulement de fluide caloporteur chaud du capteur (la pompe chauffe) (les températures de départ et retour sont équivalentes ou bien la température du ballon n'a augmenté pas du tout/augmente lentement).	De l'air circule dans les conduites.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
Il n'y a pas d'écoulement du fluide caloporteur chaud du capteur vers la station de charge solaire. Le ballon d'accumulation n'est pas réchauffé.	1. Les robinets d'arrêt dans le système sont bloqués. 2. Les soupapes de retenue ne sont pas installées dans le sens du débit. 3. L'alimentation en courant n'est pas en marche. 4. Il n'y a pas de demande de chaleur du régulateur de l'installation solaire VRS 620/3.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
Erreurs affichées F 01 à F 04	Fiche de capteur débranchée, interruption de conduite, capteurs défectueux.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
L'écran ne s'allume pas en cas d'approche.	Le capteur de proximité est encrassé.	► Nettoyez le capteur de proximité sans pression avec un chiffon.
La pompe ne démarre pas, bien que le soleil brille (pas de symbole à l'écran).	1. L'installation est en mode d'attente (10 min. max.) et la tentative de charge de ballon précédente a échoué. 2. Le ballon a atteint la température maximum. 3. L'installation se trouve en mode de protection capteur en raison de la température élevée dans le capteur. 4. La pompe est encrassée. 5. La pompe est défectueuse.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
La pompe démarre, bien que le soleil ne brille pas.	L'installation est en mode vérification.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
La température affichée est trop faible/trop élevée.	La température mesure du fluide caloporteur est directement mesurée dans le liquide.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
La pompe du ballon est cadencée et ne tourne pas constamment.	Pour moduler le débit volumique la pompe est cadencée par un régulateur interne.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
Le manomètre affiche une chute de la pression.	Une perte de pression peu de temps après le remplissage de l'installation est normale car de l'air s'échappe encore. Si une baisse de pression se reproduit, cela peut provenir d'une bulle d'air qui a éclaté ultérieurement. De plus, la pression fluctue en mode de fonctionnement normal et en fonction de la température, de ±0,2 à 0,3 bar. La pression baisse continuellement s'il y a une fuite dans le circuit solaire et particulièrement dans le champ de capteurs.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.
Le rendement solaire est inhabituellement bas.	Isolation tuyaux trop mince ou incorrecte. Planification de l'installation probablement incorrecte.	► Adressez-vous à votre installateur spécialisé.

**Tab. 5.1 Reconnaissance et résolution des dysfonctionnements**

## 6 Mise hors fonctionnement



### Attention !

#### Risques d'endommagement pour le système !

Une mise hors fonctionnement incorrecte peut endommager le système solaire.

- Seul un installateur agréé est habilité à procéder à la mise hors fonctionnement.

## 7 Recyclage et mise au rebut

Les appareils, de même titre que leur emballage de transport, sont principalement constitués de matériaux recyclables.

Veuillez respecter les prescriptions légales en vigueur dans votre pays.

### 7.1 Appareils

La station de charge solaire Vaillant, tout comme ses accessoires, ne doivent pas être mis au rebut avec les déchets ménagers. Toutes les matières peuvent être recyclées sans limite, triées par type et déposées dans votre centre de recyclage local.

### 7.2 Emballage

L'installateur sanitaire est responsable de la mise au rebut de l'emballage de transport.

### 7.3 Fluide caloporeur

#### Élimination des déchets

Le fluide caloporeur doit être déposé dans le respect des consignes locales dans une décharge appropriée ou dans une installation d'incinération adaptée. S'il s'agit d'une quantité ne dépassant pas les 100 l, contactez les services de propreté municipaux ou l'écobus local.

#### Emballages non nettoyés

Vous pouvez réutiliser les emballages non contaminés. Faites recycler / éliminer les emballages non nettoyables au même titre que le fluide caloporeur.

## 8 Garantie et Service après-vente

### 8 Garantie et Service après-vente

#### 8.1 Conditions de garantie

La période de garantie des produits Vaillant s'élève à 2 ans omnium contre tous les défauts de matériaux et les défauts de construction à partir de la date de facturation.

La garantie est d'application pour autant que les conditions suivantes soient remplies :

1. L'appareil doit être installé par un professionnel qualifié qui, sous son entière responsabilité, aura veillé à respecter les normes et réglementations en vigueur pour son installation.
2. Seuls les techniciens d'usine Vaillant sont habilités à effectuer les réparations ou les modifications apportées à un appareil au cours de la période de garantie afin que celle-ci reste d'application. Si d'aventure une pièce non d'origine devait être montée dans un de nos appareils, la garantie Vaillant se verrait automatiquement annulée.
3. Afin que la garantie puisse prendre effet, la fiche de garantie dûment complète, signée et affranchie doit nous être retournée au plus tard quinze jours après l'installation !

La garantie n'est pas d'application si le mauvais fonctionnement de l'appareil serait provoqué par un mauvais réglage, par l'utilisation d'une énergie non adéquate, par une installation mal conçue ou défectueuse, par le non-respect des instructions de montage jointes à l'appareil, par une infraction aux normes relatives aux directives d'installation, de types de locaux ou de ventilation, par négligence, par surcharge, par les conséquences du gel ou de toute usure normale ou pour tout acte dit de force majeure. Dans tel cas, il y aura facturation de nos prestations et des pièces fournies. Toute facturation établie selon les conditions générales du service d'entretien est toujours adressée à la personne qui a demandé l'intervention ou/et à la personne chez qui le travail a été effectué sauf accord au préalable et par écrit d'un tiers (par ex. locataire, propriétaire, syndic...) qui accepte explicitement de prendre cette facture à sa charge.

Le montant de la facture devra être acquitté au grand comptant au technicien d'usine qui aura effectué la prestation. La mise en application de la garantie exclut tout paiement de dommages et intérêts pour tout préjudice généralement quelconque. Pour tout litige, sont seuls compétents les tribunaux du district du siège social de notre société. Pour garantir le bon fonctionnement des appareils Vaillant sur long terme, et pour ne pas changer la situation autorisée, il faut utiliser lors d'entretiens et dépannages uniquement des pièces détachées de la marque Vaillant.

#### 8.2 Service après-vente

Service après-vente  
Vaillant SA-NV  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel : 02 / 334 93 52

Service après-vente  
Vaillant SA-NV  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel : 02 / 334 93 52

Service après-vente  
Vaillant NV- SA  
Rue Golden Hopestraat 15  
1620 Drogenbos  
Tel : 02 / 334 93 52

## Index des mots clés

### E

Écran d'affichage ..... 6

### F

Fluide caloporteur ..... 9

Fuites ..... 5

### G

Garantie et service après-vente ..... 10

### M

Maintenance ..... 7

Mise à l'arrêt ..... 9

### P

Pannes ..... 7

### R

Recyclage ..... 9

Références d'article ..... 3

Risque de gel ..... 5

### S

Sécurité ..... 4

Symboles ..... 3

### U

Utilisation conforme de l'appareil ..... 4

### V

Validité de la notice ..... 3

Vue d'ensemble de la station solaire

VPM 20 S/VPM 60 S ..... 5





**N.V. Vaillant S.A.**

Rue Golden Hopestraat 15 ■ B-1620 Drogenbos ■ Tel. 02/334 93 00  
Fax 02/334 93 19 ■ [www.vaillant.be](http://www.vaillant.be) ■ [info@vaillant.be](mailto:info@vaillant.be)